linth**arena** sgu

Genossenschaft linth-arena sgu

Bild: Thomas Kessler

2019
Geschäftsbericht

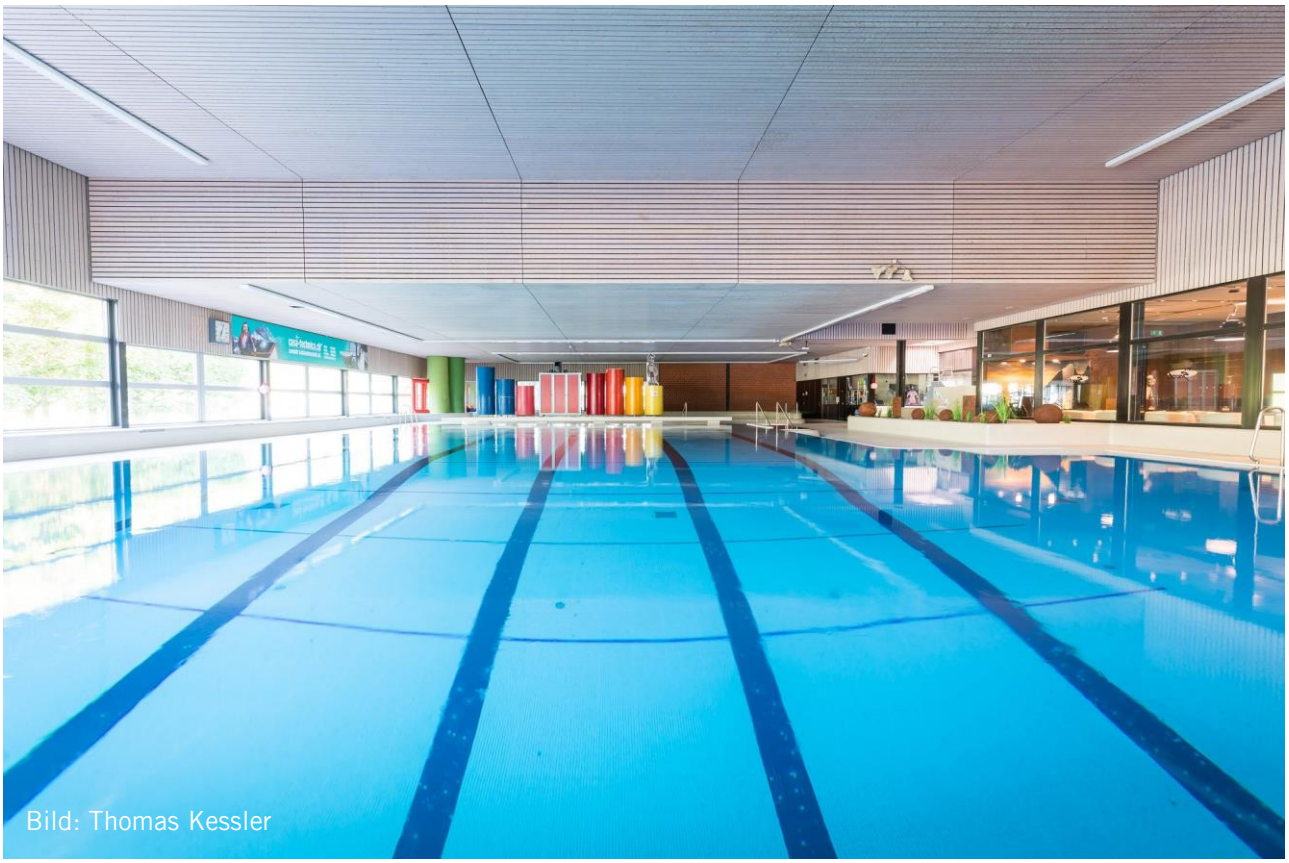


Bild: Thomas Kessler

Genossenschaft linth-arena sgu
mit Sitz in Näfels, Glarus Nord

UID-Nr. CHE-106.031.028

Revisionsstelle: Glaronia Treuhand AG, Glarus

47. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG

Die GV findet aufgrund der vom Bundesrat verordneten Betriebsschliessung im Zusammenhang mit dem Coronavirus erst im Herbst 2020 statt.

Traktanden

1. Begrüssung, Formalien, Traktandenliste
2. Protokoll der 46. ordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 2019
3. Tätigkeitsbericht über das Geschäftsjahr 2019
4. Abnahme der Betriebsrechnung und der Bilanz 2019 sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes
5. Entlastung des Verwaltungsrates
6. Wahlen (Verwaltungsrat / Revisionsstelle)
7. Übertragung Genossenschaft linth-arena sgu auf Glarus Nord gemäss Art. 915 OR
   a) Fortführung der Geschäftstätigkeit bis spätestens Ende Sanierung
   b) Kostenlose Übertragung von Aktiven und Passiven an Glarus Nord per spätestens Ende Sanierung und Verzicht auf Liquidation
   c) Verzicht auf Rückzahlung des Genossenschaftskapitals
   d) Bevollmächtigung des VR für den Vollzug der Beschlüsse
8. Sanierung 2018+: Startschuss
9. Varia, Umfrage und Anträge

linth-arena sgu
Der Verwaltungsrat

Die aktuellen Statuten können auf der Website www.lintharena.ch -> Unternehmen -> Genossenschaft heruntergeladen werden.

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter, liebe Freunde

Die linth-arena sgu kann auf ein ereignisreiches und wegweisendes Jahr zurückblicken, welches wie in den letzten Jahren durch das Sanierungsprojekt 2018+ und den damit verbundenen Vorarbeiten geprägt war. Im operativen Betrieb haben wiederum unzählige Besucher tagtäglich unsere Sportanlagen, das Restaurant und auch das Hotel genutzt und diverse Grossveranstaltungen haben bei uns stattgefunden.

Der Verwaltungsrat hat im Geschäftsjahr 2019 an vier Sitzungen und der Verwaltungsratsausschuss an sieben Sitzungen getagt, um die anfallenden Geschäfte zu behandeln. Daneben fanden weitere Sitzungen in unterschiedlicher Zusammensetzung statt, insbesondere im Zusammenhang mit der anstehenden Sanierung.

Ende April haben wir das Personal und die Öffentlichkeit über den Betrieb während der Sanierungsphase orientiert, nachdem anfangs April die Projektphase erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Während der voraussichtlich 18monatigen Sanierungs- und Erweiterungsphase werden nur die Kletter- und Boulderhalle, die Novalishalle sowie die Fussballplätze offen bleiben. Dies hat für den Betrieb massive personelle Konsequenzen, da dafür nur 12 Personen von 74 weiterbeschäftigt werden können. Es lag und liegt uns aber viel daran, für jeden einzelnen Mitarbeitenden eine gute und einvernehmliche Lösung zu finden. Die Mitarbeitenden wurden von Anfang an in sämtliche Schritte involviert und eine eigens einberufene Mitarbeiterkommission hat diesen Prozess begleitet. Trotz allen Bemühungen werden wir leider Kündigungen aussprechen müssen.

An der letztjährigen Generalversammlung haben die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der linth-arena sgu dem Verkauf der Immobilie an die Gemeinde Glarus Nord zugestimmt. Bereits per 1. Juli 2019 wurde dieser wichtige Meilenstein vollzogen. Damit wurde für die Zukunft eine wichtige Voraussetzung geschaffen, dass künftig der Unterhalt der technischen wie auch der baulichen Anlagen direkt durch die öffentliche Hand vorgenommen werden kann. Diese Investitionen haben in der Vergangenheit immer wieder zu grossen Liquiditätsproblemen bei der Genossenschaft geführt, weshalb meistens viel weniger als das Nötigste investiert wurde. Die Gemeinde Glarus Nord als Eigentümerin wird nun kontinuierlich und nachhaltig in die Anlage investieren können.

Im Herbst konnten wir die vakante Stelle der Leiterin Administration durch Sandra Gilly erfolgreich neu besetzen. Sie ist gleichzeitig auch Mitglied der Geschäftsleitung. Frau Gilly arbeitete bereits seit 2018 auf Mandatsbasis für die linth-arena sgu im Bereich Personal. Sie wird nun zusammen mit Oliver Galliker das Sanierungsteam leiten. Mit Oliver Galliker und Sandra Gilly haben wir eine kompetente Führungscrew und die neue Betreiberin kann sich glücklich schätzen, auf dieses Team auch künftig zählen zu können.

Ein Jahresziel des Verwaltungsrats war es, die Verträge mit dem VKL für die Kletter- und Boulderhalle so zu erneuern, dass ein erfolgreicher und nachhaltiger Betrieb sowohl für die linth-arena sgu als Betreiber als auch für den VKL als Eigentümerin möglich ist. Die Unterzeichnung der neuen Verträge konnte leider nicht mehr im Jahr 2019 erfolgen, in den wesentlichen Punkten sind wir uns aber einig und ein Abschluss im 2020 scheint realistisch.

Die von der Gemeinde Glarus Nord installierte Baukommission, die auch aus drei Vertretern der linth-arena sgu besteht, hat an zehn Sitzungen getagt und das Bauprojekt vorangetrieben. Das Baugesuch wurde am 1. Mai 2019 eingereicht und die Baubewilligung Ende 2019 erteilt. Mit den Arbeitsvergaben des zweiten Vergabepakets sind nun rund CHF 20 Mio. der insgesamt CHF 35 Mio. ausgelöst.

Auch in der Frage des künftigen Betreibers wurde im 2019 Wegweisendes entschieden. Die Gemeindeversammlung von Glarus Nord vom 22. November 2019 hat auf Antrag der Betreiberkommission dem Betreibermodell und der Gründung einer Betreiber-AG zugestimmt. Die neue AG wird im Jahr 2020 gegründet und die Aufgaben von unserer Genossenschaft voraussichtlich im Jahr 2021 übernehmen.
Das Geschäftsjahr 2019 weist einen Jahresgewinn von CHF 599‘967 aus. Dieser Gewinn resultiert aber nicht primär aus der Betriebstätigkeit, sondern aus dem Immobilienverkauf resp. dem damit verbunden Kapitalverzicht der drei Trägergemeinden.

Das Eigenkapital beträgt nach Verbuchung des oben genannten Reingewinns CHF 312‘695 und ist somit leicht tiefer als vor einem Jahr anlässlich der GV prognostiziert. Wir sind damals von einem Eigenkapital nach Verbuchung der gesamten Transaktionen von rund CHF 376‘292 ausgegangen.

Besser vergleichbar mit dem Vorjahr ist im Geschäftsjahr 2019 das operative Ergebnis. Dieses beläuft sich auf CHF 9‘399 und verbesserte sich gegenüber 2018 um CHF 7‘302.

Der Gesamtumsatz konnte gegenüber Budget erfreulicherweise um CHF 238‘772 gesteigert werden. Das grösste Plus verzeichneten wir dabei im Bereich Sport bei der Kletter- und Boulderhalle, während die Umsätze im Hallenbad und der Sauna aufgrund der veralteten Anlagen wie bereits in den letzten Jahren rückläufig waren. Im Bereich Gastronomie lag der Umsatz leicht höher als im Vorjahr. Das Budget wurde allerdings um rund CHF 32‘739 verfehlt.

Der positive Geschäftsgang erlaubte es uns, die bilanzierten Vorräte im Umfang von CHF 87‘000 abzuschreiben. Neben dem Umlaufvermögen sind auf der Aktivseite einzig noch Mobilien im Wert von 129‘535 bilanziert. Auf der Passivseite konnte das gesamte langfristige Fremdkapital zurückbezahlt werden. Dem kurzfristigen Fremdkapital in der Höhe von CHF 1‘247‘674 steht erfreulicherweise ein Umlaufvermögen von CHF 1‘430‘883 gegenüber. Per 31.12.2019 ist die linth-arena sgu somit seit Jahren, wenn nicht Jahrzehnten, zum ersten Mal liquide.

Dem Geschäftsführer Oliver Galliker, den Mitgliedern des Verwaltungsrats sowie allen Mitarbeitenden, spreche ich den herzlichsten Dank für die engagierte Mitarbeit im Berichtsjahr aus. In diesen Dank schliesse ich die Gemeinden Glarus Nord, Glarus und die Glarner Kantonalbank für ihre Unterstützung ein. Ein herzliches Dankeschön gilt schliesslich allen Besuchern und Kunden der linth-arena sgu für ihre Treue.

Niederurnen, 23. März 2020

linth-arena sgu

Adrian Hager,
Verwaltungsratspräsident

JAHRESBERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter, liebe Freunde

Das Jahr 2019 stand ganz im Zeichen der Planung und Vorbereitung der grossen und dringend notwendigen Sanierung. Mit viel Engagement und Weitsicht machte sich das gesamte Team ans Werk. Die Vorbereitungsaktivitäten fielen parallel zum laufenden Betrieb an. Der Umsatz wie auch der Reingewinn konnten gegenüber Vorjahr erneut gesteigert werden. Es wurde im vergangenen Jahr auf allen Ebenen viel geleistet und vom gesamten linth-arena Team wurde einiges abverlangt.

Planung für Sanierung und Ausbau

Als Verbindung zwischen unseren Kunden und dem Planungsteam zu agieren, bereitet mir grosse Freude und auch die enge Zusammenarbeit mit den Planern bereicherte meinen Arbeitsalltag. Die Herausforderungen für alle Beteiligten waren und sind weiterhin gross, sie beflügeln aber auch und zwingen uns Entscheide mit viel Weitsicht zu treffen. Dem Planungsteam rund um Thomas Lehmann von K&L Architekten St. Gallen möchte ich herzlich danken. Wir konnten während der gesamten Planungsphase viele zusätzliche Ideen ein- und zahlreiche Anpassungswünsche anbringen. Immer wurden unsere Inputs aufgenommen und wenn es machbar war auch umgesetzt. Oder es wurde nach einer anderen konstruktiven Lösung gesucht, die unseren Wünschen recht nahe kam.

Es ist spürbar, dass alle Parteien von der Bauherrschaft, dem Betreiber über die Architekten bis hin zu den Planern eine gemeinsame Vision verfolgen: «Künftige Gäste und Besucher mit einer modernen Anlage begeistern!» Der Besucher wird viel Neues entdecken, von komfortablen Annehmlichkeiten einer neuen Anlage profitieren und sich in einem modernen Umfeld sportlich, kulturell oder kulinarisch auspowern oder verwöhnen lassen können. Das ist das gemeinsame Ziel und darauf arbeiten alle engagiert hin.

Bei der Planung wurden einige Anpassungen und Optimierungen für Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung vorgenommen. So, dass die neue Anlage ohne Hindernisse zugänglich ist und auch Personen mit körperlicher Einschränkung problemlos ihrem Sport frönen oder an einem Event teilnehmen können.

Gastronomie und Hotellerie

Die Hotelauslastung war anfangs Jahr eher rückläufig, dem konnten wir mit verstärkten Werbemassnahmen erfolgreich entgegenwirken und insbesondere die aktivere Bewirtschaftung der Onlinebuchungsplattformen leitete eine Trendwende ein. Leider konnten die hochgesteckten Budgetziele in der Hotellerie nicht erreicht werden. Wir stellten fest, dass auch in den Doppelzimmern eine sanfte Umgestaltung erforderlich ist, um die Übernachtungsmöglichkeiten attraktiver zu gestalten und der modernen Anlage anzugleichen. Dank des guten Geschäftsganges wurden Rückstellungen hierfür vom Verwaltungsrat genehmigt und die Anpassungen in den Hotelzimmern werden im Zuge der Sanierung umgesetzt.

Im gesamten Gastronomiebereich inklusive Seminare und Bankette konnte ein leichtes Umsatzplus gegenüber Vorjahr erzielt werden. Die Budgetziele wurden aber leider nicht ganz erreicht. Im 2019 wurde noch konsequenter auf die Warenkosten geachtet, was nebst den Anpassungen in der Speisekarte und der detaillierten Kalkulation aller Gerichte nicht unwesentlich zum Erfolg beigetragen hat. Im Getränkebereich wechselten wir von bisher drei auf neu einen Anbieter für Mineralwasser und Süssgetränke. Neben günstigeren Einkaufspreisen konnte durch diese Massnahme auch die Rückvergütung massiv erhöht werden.
Ein grosses Dankeschön möchte ich Pascal Nauli, Küchenchef und Martina Gübeli, Team-Captain Service aussprechen. Nachdem uns die Teamleiterin Restaurant nach kurzer Zeit bereits wieder verlassen hatte, sprangen die beiden ein. Unter der tatkräftigen Mithilfe der anderen Crewmitglieder meisterten sie die zweite Jahreshälfte sehr erfolgreich.

Technik

Die in die Jahre gekommene Anlage - insbesondere im Hallenbad - stellte uns auch im 2019 regelmässig vor grosse Herausforderungen. So verloren wir etwa im Spätsommer zwei Mal innerhalb eines Monats sehr viel Wasser aus dem 25 Meter Schwimmerbecken im Hallenbad. Dank schnellem Einschreiten des Technikteams und der engen Zusammenarbeit mit einem Badwassertechnik-Unternehmen konnte der dafür

verantwortliche defekte Schieber durch ein Ersatzteil aus einem anderen Bad ausgetauscht werden. Nach diversen Tests hatten wir Gewissheit, dass für den Rest der Laufzeit des «alten» Hallenbads dieses Problem sehr kostengünstig gelöst werden konnte. Gegen Ende des Jahres entdeckten wir einen massiven Schaden im Turnhallenboden der Novalishalle. Auf einer Fläche von rund 1.5 m^2 hat sich der Boden gesenkt. Die Analyse durch den Spezialisten ergab, dass die Isolationsschicht unter dem Sportboden nicht korrekt verlegt wurde. Glücklicherweise konnte auch dieser Schaden dank raschem Handeln eingedämmt und schliesslich repariert werden.

An dieser Stelle möchte ich dem gesamten Technikteam meinen herzlichen Dank für den grossartigen Einsatz im vergangen Jahr aussprechen. Mit dieser in die Jahre gekommenen Anlage waren alle gefordert und es verlangte einiges an Flexibilität und Ideenreichtum, um schnelle, effiziente und kostengünstige Lösungen, die den hohen Sicherheitsanforderungen genügen, zu finden und umzusetzen.

Sport

Erfreulicherweise konnten wir eine grosse Umsatzsteigerung im Bereich Bouldern und Klettern verzeichnen. Der Aufbau von personellen Ressourcen in diesem zukunftsträchtigen Sportbereich hat sich bereits nach kurzer Zeit bezahlt gemacht. Eine reibungslose und gute Zusammenarbeit mit dem Verein VKL, dem Besitzer der beiden Hallen, ist elementar und matchentscheidend für den Erfolg. Mit den Vertretern des Vereins pflegen wir einen kollegialen und offenen Austausch, was wir sehr schätzen.

Dank einer grosszügigen Spende der «Stiftung der Glarner Kantonalbank für ein starkes Glarnerland» konnten wir unsere Turnhallen endlich mit neuem Sportmaterial ausrüsten. Sowohl Vereine aus der Region als auch Trainingslager sind begeistert von der modernen und zeitgemässen Ausrüstung.
Am ersten «XXL Spielplatz»-Event, welcher durch die Crew der linth-arena sgu in enger Zusammenarbeit mit dem TV Näfels auf die Beine gestellt wurde, konnten alle Geräte und Kleinmaterialien ausgiebig von Kindern getestet werden. Es besuchten uns rund 400 Kinder begleitet von ihren Eltern, Götti, Gotti oder Grosseltern. Die Kleinen konnten sich so richtig austoben und auch beim einen oder anderen Erwachsenen keimte die Lust am Spielen und Toben etwas auf. Das Gastronomieteam der linth-arena sgu wurde besonders über die Mittagszeit vom Gästeansturm überrannt. Ein rundum gelungener Anlass, der künftig im Jahreskalender der linth-arena sgu einen festen Platz einnehmen wird.

Die Eröffnung des Polygon Streetworkout Parks war definitiv auch ein Highlight im Berichtsjahr. Drei Glarner Sportbegeisterte haben innerhalb von zwei Jahren und mit Hilfe zahlreicher Sponsoren ein zusätzliches trendiges Angebot auf dem Areal der linth-arena sgu geschaffen. Die kompakte Anlage wird im Zusammenhang mit der Sanierung an den attraktiven und gut sichtbaren Standort zwischen Bushaltestelle und Skatepark verschoben. Das Angebot kann auch in den kommenden Monaten uneingeschränkt und kostenlos genutzt werden.

Trainingslager

Bei den Trainingslagern konnten 64 Vereine in Näfels begrüsst werden, das sind exakt gleich viele wie im Vorjahr. Viele sind Stammgäste und kommen schon seit mehreren Jahren in die linth-arena sgu aber einige waren auch zum ersten Mal bei uns. Die Sportarten sind sehr unterschiedlich, nach wie vor sind Fussballvereine unsere häufigsten Gäste. Dicht gefolgt von Unihockey-Teams, von denen drei Mannschaften mehr als im letzten Jahr bei uns trainiert haben.
Die Sportlerinnen und Sportler schätzen bei uns besonders das vielfältige Angebot, die Flexibilität und die Freundlichkeit aller Mitarbeitenden sowie das gute Essen. Wenn es negative Bewertungen gibt, betrifft es die Mehrbett- und Vierbettzimmer, die nicht mehr dem heutigen Standard entsprechen. Die Vereine freuen sich alle sehr darauf, uns nach der Sanierung wieder zu besuchen.

«Die linth-arena sgu ist für uns als Homebase ausgezeichnet. Lage, Plätze, Infrastruktur speziell auch für Intensivwochen, bei welchen über Mittag im Gastronomiebereich direkt das Mittagessen eingenommen werden kann.»

Gerold Bisig, Stützpunktleiter Team Glarnerland

Grossanlässe und Events

Im 2019 fanden viele grosse und kleine Events statt. Sei es die traditionelle Glarner Messe, ein Seminar oder eine schöne Geburtstagsfeier – für uns war jeder Anlass gleichermassen wichtig und wurde mit viel Engagement organisiert und begleitet. Dabei schätzten unsere Gäste besonders die Professionalität, die Freundlichkeit sowie auch die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Wie im letzten Jahr führte die Glarner Kantonalbank im Januar den Marktausblick und im April die Generalversammlung bei uns in der linth-arena sgu durch. Im März fand das Linthforum statt und gleich einen Tag später wurde das 100-jährige Jubiläum der Pro Senectute Glarnerland gefeiert. Im Mai wurden unsere besten Sportler bei der jährlichen Sportlergala ausgezeichnet und für ihre Leistungen geehrt. Nach den Sommerferien im August ein absolutes Highlight: Der FC Linth bezwingt den FC Schaffhausen aus der Challenge-League im Cup-Spiel. Die Glarner werden erst im Achtelfinal vom FC Sion gestoppt. Wir gratulieren! Gleich im Herbst begann auch die NLA-Volleyballsaison, wo das starke Team von Biogas Volley Näfels bei jedem Match von zahlreichen Zuschauern angefeuert wurde. Wie jedes Jahr fand im Oktober die Glarner Messe statt, dieses Jahr konnte ein neuer Besucherrekord verzeichnet werden. Vor den zahlreichen Weihnachtsfeiern im Dezember wurde im November erneut der Kongress für Gynäkologie und Geburtshilfe in der linth-arena sgu durchgeführt. Dieser ist bereits seit vielen Jahren bei uns zu Gast. Übers ganze Jahr hinweg fanden ausserdem zahlreiche Seminare und Meetings von Unternehmen aus der ganzen Schweiz sowie Vereinsanlässe und private Feiern statt. Wir danken allen Gästen und Veranstaltern für ihren Besuch in der linth-arena sgu.

«Die unkomplizierte, professionelle und kundenorientierte Gastfreundschaft der linth-arena-Crew habe ich bei der Organisation des Linthforums sehr geschätzt.»

Christian Zehnder, Leiter Standortpromotion Kanton Glarus

Dank

Ein grosses Dankeschön gilt unseren Besucherinnen und Besuchern, Genossenschaftern, Freunden, Partnern, den Vereinsvorstandsmitgliedern sowie den Lieferanten für das Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit. Bei der Regierung des Kantons Glarus, den Verantwortlichen der Glarner Kantonalbank und ganz speziell bei den Vertretern der Gemeinde Glarus Nord möchte ich mich für die intensive und konstruktive Zusammenarbeit sowie die wohlwollende Unterstützung bestens bedanken.

Ein ganz grosses Merci gilt den Mitarbeitenden, welche unsere Gäste mit viel Freude und Begeisterung betreuten und verwöhnten. Es ist beachtlich, wie professionell und engagiert alle bis zum Schluss mitgearbeitet haben, nachdem sie an der Mitarbeiterinformation vom April 2019 erfahren haben, dass die Anlage während rund eineinhalb Jahren nur stark reduziert geöffnet sein wird und dies eine massive Reduktion des Personalbestandes mit sich bringt.

Im Namen der Geschäftsleitung der linth-arena sgu möchte ich mich auch beim Verwaltungsrat und dem Ausschuss für den äusserst engagierten Einsatz und die Unterstützung bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt auch in diesem Jahr dem Präsidenten, Adrian Hager. Er hat einmal mehr durch sein grosses Engagement sehr viel zum erfolgreichen Verlauf des Geschäftsjahres beigetragen.

Näfels, 7. April 2020

linth-arena sgu

Oliver Galliker
Geschäftsführer

ORGANE DER GENOSSENSCHAFT (per 31.12.2019)

1. Verwaltungsrat linth-arena sgu

1.1. Von der Generalversammlung gewählte Mitglieder

Präsident:	*Adrian Hager	Rautiweg 5	8867	Niederurnen
	*Andreas Zweifel	Hädilochstrasse 55	8867	Niederurnen
	*Andreas Schiesser	Fronacher 24	8755	Ennenda
	*Roger Schneider	Tulla-Weg 7	8753	Mollis
	Peter Gallati	Am Linthli 28	8752	Näfels

1.2. Delegierte der Ortsgemeinden

Glarus Nord:	Andrea Antonietti
	Dominique Stüssi
	Bruno Gallati
	*Sibylle Huber-Regli

1.3. Delegierte der Kantonsbehörden

*Andreas Schiesser

*** Mitglieder des VR-Ausschusses**

2. Revisionsstelle

Glaronia Treuhand AG, 8750 Glarus

3. Kernteam (Stand 31.12.2019)

Geschäftsführer	Oliver Galliker
Leiter Infrastruktur, Technik, Sport	Daniel Frey
Leiterin Administration	Sandra Gilly
Technik/Unterhalt	Silvio Marti
Finanzverantwortliche	Priska Dobler
Küchenchef	Pascal Nauli
Leiterin Rezeption und Trainingslager	Tanja Büsser

4. Anzahl Arbeitsplätze (Stand 31.12.2019)

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Lehrlinge
Sport/Technik/Reinigung	3	26 (inkl. Boulder + Massage)	2
Verwaltung / Reception	1	12	0
Restaurant / Hotel (Etage)	12	15	3
Total	**16**	**53**	**5**

FINANZBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

1. Vorbemerkung

Die Jahresrechnung 2019 ist insofern als speziell zu bezeichnen, als dass im Berichtsjahr der Verkauf der Immobilien an die Gemeinde Glarus Nord erfolgte, was wesentliche Auswirkungen sowohl auf die Bilanz als auch die Erfolgsrechnung hat. Der direkte Vergleich mit den Vorjahreszahlen ist somit nur bedingt aussagekräftig was den Geschäftsgang anbelangt. Deshalb wird an dieser Stelle auch auf die ansonsten üblich Angabe der Veränderungen in Prozent verzichtet.

Das Rechnungsergebnis 2019 fällt mit einem Jahresgewinn von CHF 599‘967 um CHF 595‘611 besser aus als im Vorjahr. Gegenüber dem Budget schliesst die Rechnung um CHF 616‘967 besser ab. Die finanzielle Situation darf als stabil bezeichnet werden, wozu insbesondere die stark verbesserte Liquiditätssituation beiträgt. Die Entwicklung der linth-arena sgu ist auf Kurs!

2. Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt CHF 1‘560‘369 und ist damit im Vergleich zum Vorjahr um CHF 13‘755‘399 tiefer. Dabei erhöhte sich das Umlaufvermögen um CHF 1‘128‘481 während sich das Anlagevermögen um CHF 14‘883‘880 reduzierte, was sich wesentlich mit dem bereits erwähnten Verkauf der Immobilien begründet.

Auch auf der Passivseite hinterlässt der Liegenschaftsverkauf seine Spuren: Das Fremdkapital reduziert sich um CHF 1‘480‘617, das Eigenkapital fällt um CHF 12‘274‘783 tiefer aus. Dies aufgrund der Reduktion des Genossenschaftskapitals als Gegenposition zum Wegfall der Immobilien. Die Kapitalstruktur kehrt sich zu Lasten des Eigenkapitals um.

Stark verbessert hat sich hingegen die Liquiditätssituation, die Kennzahlen liegen seit Jahren erstmals im komfortablen Bereich:

Kapitalstruktur	2019	2018	2017
Eigenkapital	20.0%	82.2%	79.5%
Fremdkapital	80.0%	17.8%	20.5%

Liquidität	2018	2018	2017
1. Grades (Soll 50%)	101.7%	4.5%	3.0%
2. Grades (Soll 100%)	113.7%	19.7%	20.0%
3. Grades (Soll 200%)	114.7%	31.0%	31.9%

3. Erfolgsrechnung

Der Betriebsertrag fällt mit CHF 3'526‘773 gegenüber dem Vorjahr um CHF 98‘323 tiefer aus. Erfreulich ist dabei festzustellen, dass der Ertrag in der Sparte Restaurant leicht über dem Vorjahr liegt und das Budget nahezu erreicht werden konnte. In den Sparten Sport und Verwaltung kam es hingegen zum erwarteten Ertragsrückgang, hier wirft die bevorstehende Sanierung ihre Schatten voraus. Immerhin bewahrheitete sich im Sport die negative Prognose nicht vollumfänglich und so konnte der budgetierte Wert übertroffen werden.

Dagegen fällt der Betriebsaufwand mit CHF 4'387‘331 um CHF 87‘787 höher aus als im Vorjahr, was sowohl am höheren Waren- als auch Personalaufwand liegt, welche beide auch die budgetierten Werte überstiegen. Damit verschlechterte sich das Bruttobetriebsergebnis im Vorjahresvergleich um CHF 186‘109 und entsprach ziemlich genau dem budgetierten Wert.

Der übrige betriebliche Aufwand liegt um CHF 79‘248 tiefer als im Vorjahr und nur unwesentlich unter dem Budget. Bei den Abschreibungen zeigt sich der positive Effekt auf das Resultat durch den Wegfall der Immobilien, welche um CHF 340‘811 tiefer sind als noch im Vorjahr.

Der Gesamtertrag ist gegenüber 2018 um CHF 303‘377 höher, während sich der Gesamtaufwand um CHF 292‘234 reduziert, was insgesamt im bereits erwähnten, um CHF 595‘611 besseren Jahresergebnis resultiert.

4. Schlussbemerkung

Zusammenfassend kann von einem guten Geschäftsergebnis gesprochen werden, insgesamt entspricht der Verlauf des Geschäftsjahres 2019 in etwa den Erwartungen von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat. Positiv kann vermeldet werden, dass der Rückgang der Erträge im Hinblick auf die bevorstehenden Sanierungs- und Ausbauarbeiten, insbesondere in der Sparte Sport, weniger ausgeprägt ausfiel als befürchtet. Als die erwartete Herausforderung zeigte sich die Kostenseite.

Im aktuellen Geschäftsjahr plante der Verwaltungsrat in den verbleibenden vier Monaten bis zum Beginn der Sanierungs- und Ausbauarbeiten den Betrieb geordnet bis zur (teilweisen) Betriebsschliessung zurückzufahren. Die Corona-Krise und die in diesem Zusammenhang durch den Bundesrat verfügten Massnahmen zwangen die linth-arena sgu ihre Tore bereits Mitte März zu schliessen, d.h. es gilt den Wegfall eines halben Monatsumsatzes zu verkraften.

Ein grosser Dank gebührt an dieser Stelle der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitenden für die gute Zusammenarbeit und Ihren grossen Einsatz. Mein spezieller Dank geht dabei an Frau Sandra Gilly, Frau Priska Dobler und Frau Jolanda Städtler für die enorme Arbeit, die sie bei der Weiterentwicklung der Buchhaltung leisten. Ein weiterer grosser Dank geht an Herrn Max Müller und sein Team von der Glaronia Treuhand AG für die bewährte Zusammenarbeit anlässlich der Revision der Jahresrechnung sowie die grosse Unterstützung bei der Abwicklung des Liegenschaftenverkaufs.

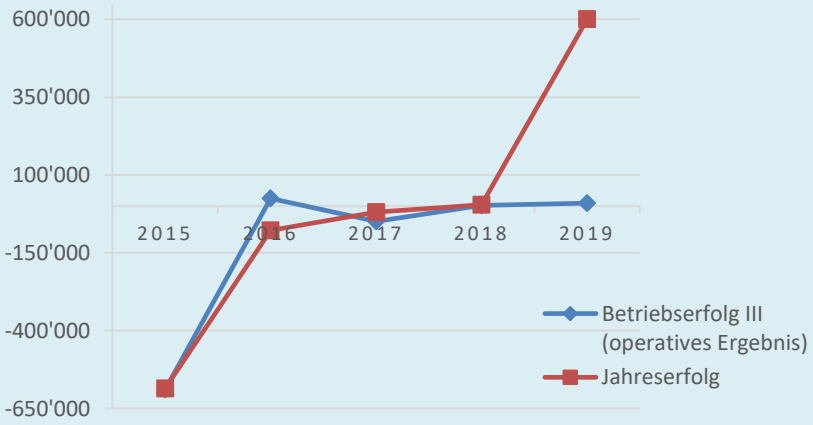
Ennenda, 31. März 2020

linth-arena sgu

Andreas Schiesser
Finanzverantwortlicher im Verwaltungsratsausschuss

Entwicklung Jahresergebnis der letzten 5 Jahre

Seit dem Wechsel des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung konnten die Resultate kontinuierlich verbessert werden. Im 2015 startete die neue Crew mit einem beachtlichen Minus ins Rennen, von da an ging es Jahr für Jahr bergauf. Nebst der erfolgreichen Aufgleisung und Vorbereitung der Sanierung inkl. Ausbau war das Unternehmen auch wirtschaftlich erfolgreich. Das Ergebnis zeigt klar eine sehr positive Entwicklung des Unternehmens auf.



BILANZ PER 31.12.2019

		2019	%		2018	%
AKTIVEN						
UMLAUFVERMÖGEN						
Flüssige Mittel	CHF	1'269'123.42	81.33	CHF	43'639.38	0.28
Forderungen aus L / L, Dritte	CHF	121'594.45	7.79	CHF	94'215.05	0.62
Forderungen aus L / L, Nahestehende	CHF	22'110.60	1.42	CHF	45'054.10	0.29
Delkredere	CHF	-7'600.00	-0.49	CHF	-4'800.00	-0.03
Übrige kurzfristige Forderungen, Dritte	CHF	13'389.70	0.86	CHF	14'296.60	0.09
Vorräte und nicht fakturierte DL	CHF	2.00	0.00	CHF	87'000.00	0.57
Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	12'212.85	0.78	CHF	22'947.10	0.15
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	**CHF**	**1'430'833.02**	**91.70**	**CHF**	**302'352.23**	**1.97**
ANLAGEVERMÖGEN						
Mobilien Sport	CHF	58'415.90	3.74	CHF	59'622.38	0.39
Mobilien Restaurant	CHF	47'941.98	3.07	CHF	53'915.87	0.35
Mobilien Verwaltung	CHF	7'798.47	0.50	CHF	11'814.99	0.08
Fahrzeuge Sport	CHF	15'378.55	0.99	CHF	7'876.72	0.05
Fahrzeuge Restaurant	CHF	1.00	0.00	CHF	1.00	0.00
Total Mobile Sachanlagen	**CHF**	**129'535.90**	**8.30**	**CHF**	**133'230.96**	**0.87**
Immobilien Erneuerung	CHF	-	0.00	CHF	14'133'000.00	92.28
Wasseraufbereitung	CHF	-	0.00	CHF	1'348.87	0.01
Sanierung	CHF	-	0.00	CHF	41'835.98	0.27
Wärmepumpen im Leasing	CHF	-	0.00	CHF	169'607.05	1.11
Klimaanlage Hallenbad im Leasing	CHF	-	0.00	CHF	151'992.00	0.99
Immobilien	CHF	-	0.00	CHF	1.00	0.00
Kletterhalle II im Nutzungsrecht	CHF	-	0.00	CHF	382'400.00	2.50
Total Immobile Sachanlagen	**CHF**	**-**	**0.00**	**CHF**	**14'880'184.90**	**97.16**
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	**CHF**	**129'535.90**	**8.30**	**CHF**	**15'013'415.86**	**98.03**
TOTAL A K T I V E N	*CHF*	*1'560'368.92*	*100.00*	*CHF*	*15'315'768.09*	*100.00*

BILANZ PER 31.12.2019

	2019		%		2018	%
PASSIVEN						
Verbindlichkeiten aus L / L, Dritte	CHF	245'493.80	15.73	CHF	201'209.50	1.31
Verbindlichk. aus L / L, Nahestehende	CHF	124'049.20	7.95	CHF	119'447.95	0.78
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	CHF	365'600.00	23.43	CHF	2'099.53	0.01
Verpfl. Amort. Hypothek, Nahestehende	CHF	-	0.00	CHF	16'800.00	0.11
Leasingverbindlichkeiten, Dritte	CHF	-	0.00	CHF	93'092.00	0.61
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	CHF	321'465.31	20.60	CHF	338'614.05	2.21
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	191'065.79	12.24	CHF	203'518.24	1.33
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	**CHF**	**1'247'674.10**	**79.96**	**CHF**	**974'781.27**	**6.36**
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	CHF	-	0.00	CHF	1'453'509.40	9.49
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	CHF	-	0.00	CHF	300'000.00	1.96
TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	**CHF**	**-**	**0.00**	**CHF**	**1'753'509.40**	**11.45**
TOTAL FREMDKAPITAL	**CHF**	**1'247'674.10**	**79.96**	**CHF**	**2'728'290.67**	**17.81**
EIGENKAPITAL						
Genossenschaftskapital	CHF	1'587'700.00	101.75	CHF	1'590'000.00	10.38
Genossenschaftskapital SGU Gden	CHF	-	0.00	CHF	12'875'000.00	84.06
Bilanzverlust per 01.01.	CHF	-1'874'972.58	-120.16	CHF	-1'881'879.00	-12.29
Jahreserfolg	CHF	599'967.40	38.45	CHF	4'356.42	0.03
TOTAL EIGENKAPITAL	**CHF**	**312'694.82**	**20.04**	**CHF**	**12'587'477.42**	**82.19**
TOTAL P A S S I V E N	***CHF***	***1'560'368.92***	***100.00***	***CHF***	***15'315'768.09***	***100.00***

ERFOLGSRECHNUNG
VOM 01.01.2019 – 31.12.2019

		2019	%		2018	%
ERTRAG						
Restaurant	CHF	1'777'260.45	39.71	CHF	1'768'437.30	37.12
Sport	CHF	1'538'976.98	34.39	CHF	1'626'717.80	34.14
Verwaltung	CHF	210'535.34	4.70	CHF	229'940.48	4.83
Nettoerlöse aus L / L	**CHF**	**3'526'772.77**	**78.81**	**CHF**	**3'625'095.58**	**76.09**
Ertrag a/Leistungsvereinbarung	CHF	440'432.70	9.84	CHF	491'378.00	10.31
Gemeindebeiträge Betriebskosten	CHF	508'000.00	11.35	CHF	648'000.00	13.60
Beiträge der Gemeinden / Übrige	**CHF**	**948'432.70**	**21.19**	**CHF**	**1'139'378.00**	**23.91**
Total Erträge	**CHF**	**4'475'205.47**	**100.00**	**CHF**	**4'764'473.58**	**100.00**
Waren- / Handelswarenaufwand	CHF	890'296.01	19.89	CHF	802'021.65	16.83
Bruttogewinn I	**CHF**	**3'584'909.46**	**80.11**	**CHF**	**3'962'451.93**	**83.17**
Personalaufwand	CHF	2'543'048.60	56.83	CHF	2'464'288.95	51.72
Bruttogewinn II	**CHF**	**1'041'860.86**	**23.28**	**CHF**	**1'498'162.98**	**31.44**
Unterhaltsaufwand	CHF	276'492.79	6.18	CHF	365'554.80	7.67
Energie- und Betriebsaufwand	CHF	357'095.30	7.98	CHF	347'261.33	7.29
Werbeaufwand	CHF	87'004.85	1.94	CHF	114'568.70	2.40
Verwaltungsaufwand	CHF	233'393.85	5.22	CHF	205'849.46	4.32
Total übriger betrieblicher Aufwand	**CHF**	**953'986.79**	**21.32**	**CHF**	**1'033'234.29**	**21.69**
Betriebsgewinn I	**CHF**	**87'874.07**	**1.96**	**CHF**	**464'928.69**	**9.76**
Abschreibungen / Wertberichtigungen	CHF	57'740.96	1.29	CHF	398'551.99	8.37
Betriebsgewinn II	**CHF**	**30'133.11**	**0.67**	**CHF**	**66'376.70**	**1.39**
Finanzertrag	CHF	4'336.53	0.10	CHF	0.10	0.00
Finanzaufwand	CHF	25'070.29	0.56	CHF	64'280.25	1.35
Finanzerfolg	**CHF**	**-20'733.76**	**-0.46**	**CHF**	**-64'280.15**	**-1.35**
Betriebsgewinn III	**CHF**	**9'399.35**	**0.21**	**CHF**	**2'096.55**	**0.04**
Deb.-Verluste / Anp. Delkredere	CHF	-2'800.00	-0.06	CHF	643.65	0.01
Vorsteuerkürzung	CHF	-90.97	0.00	CHF	-	0.00
Projektierungsbeitrag	CHF	-	0.00	CHF	63'632.15	1.34
Projektierungsaufwand	CHF	-8'625.00	-0.19	CHF	-70'460.40	-1.48
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg	CHF	602'084.02	13.45	CHF	8'444.47	0.18
Total ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg	**CHF**	**590'568.05**	**13.20**	**CHF**	**2'259.87**	**0.05**
Jahresgewinn	**CHF**	**599'967.40**	**13.41**	**CHF**	**4'356.42**	**0.09**

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

	2019	2018
1 Erläuterungen zu Positionen der Bilanz		
Flüssige Mittel		
Kassen	20'419	34'693
Postcheck	589'822	6'948
Banken, Nahestehende	658'882	1'999
	1'269'123	43'639
Übrige kurzfristige Forderungen, Dritte		
Forderungen Sozialversicherungen	5'930	11'019
Übrige kurzfristige Forderungen	7'460	3'278
	13'390	14'297
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Banken, Nahestehende	0	2'100
Kletterhalle VKL, Nahestehende	365'600	0
	365'600	2'100
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kreditoren Sozialversicherungen	29'372	24'159
Zahlungskonto Mehrwertsteuer	46'432	58'463
Verbindlichkeiten Ausgleichskasse	3'490	1'433
Verbindlichkeiten Quellensteuer	0	8'960
Verbindlichkeiten Personal	56'923	42'686
Wertkarten	93'825	97'494
Geschenkgutscheine, Depot Codekarten	82'978	90'726
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten, Dritte	8'444	11'729
Übrige kfr Verbindlichkeiten, Nahestehende	0	2'963
	321'465	338'614
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Leasingverbindlichkeiten, Dritte	0	62'909
Variable Hypotheken, Nahestehende	0	275'000
Variable Hypotheken, Nahestehende	0	750'000
Kletterhalle VKL, Nahestehende	0	365'600
	0	1'453'509

Veränderung Bilanzverlust 31.12.

	2019	2018
Bilanzverlust 01.01.	-1'877'523	-1'948'464
Jahresgewinn	599'967	4'356
Nachschusspflicht	250	23'185
Freunde der linth-arena sgu	700	4'200
Ausbuchung Kapital	1'600	39'200
Bilanzverlust 31.12.	-1'275'005	-1'877'523

2 Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag - Unternehmensfortführung

Die vom Bundesrat und dem Kanton Glarus getroffenen Notmassnahmen zum Schutz der Bevölkerung trifft die Wirtschaft weit mehr als angenommen. Es ist davon auszugehen, dass aufgrund der temporären Betriebsschliessungen, Umsatzeinbussen, Lieferengpässen, Kurzarbeit oder Entlassungen und den damit einhergehenden Liquiditätsengpässen für viele Unternehmen die Fortführungsfähigkeit unsicher wird. Das vom Bundesrat aufgesetzte Massnahmenpaket zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen wird die wirtschaftliche Notsituation nur teilweise lindern können.

Die Genossenschaft linth-arena sgu hat aufgrund der angeordneten Massnahmen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus ihre Aktivitäten am 16. März 2020 vollständig einstellen müssen. Es ist im heutigen Zeitpunkt nicht möglich, die finanziellen Auswirkungen verbindlich zu quantifizieren. Die erstellten Budgets und Liquiditätspläne zeigen, dass, ohne Berücksichtigung von Kurzarbeitsentschädigungen, die Fortführung gefährdet, aber nicht verunmöglicht ist. Es ist beabsichtigt, nach Aufhebung der Notmassnahmen wie geplant Teile des Betriebes während der baulichen Sanierung weiterzuführen.

Der Verwaltungsrat plant aktuell zusammen mit der Gemeinde Glarus Nord die Überführung der heutigen Genossenschaft nach den Bestimmungen von Art. 915 OR in die Gemeinde Glarus Nord, wobei hierfür ein separater Beschluss der Generalversammlung notwendig ist.

Nahestehende Parteien

Zu den nahestehenden Parteien gehören sämtliche Genossenschafter der Genossenschaft linth-arena sgu.

Erklärung, dass Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt nicht über 10, 50 bzw. 250 liegen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 50 Mitarbeitenden.

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften / anderen Leasingverpflichtungen mit Fälligkeiten > 12 Monate (exkl. MWST)

	2019	2018
All-In-Vertrag Kopiergerät DEVELOP ineo +308; letzte Rate 01.10.2020	4'178	9'192
All-In-Vertrag Kopiergerät Samsung CLX-9301 NA; letzte Rate 01.09.2020; Ersatz durch DEVELOP ineo +250i	0	1'852
All-In-Vertrag Kopiergerät DEVELOP ineo +250i; letzte Rate 01.09.2024	5'027	0
All-In-Vertrag Kopiergerät DEVELOP ineo +3110; Geschäftsführung; letzte Rate 01.02.2024	3'065	0
All-In-Vertrag Kopiergerät DEVELOP ineo +3110; Personal / Technik; letzte Rate 01.02.2024	3'065	0

Die jeweils fälligen Aufwendungen sind der Erfolgsrechnung belastet worden.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Bei den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten ist eine Schuld ggü der Vorsorgeeinrichtung aus dem laufenden Kontokorrentverkehr enthalten von	2'135	0

Aktiven zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten

Immobilien Erneuerung, Wasseraufbereitung, Sanierung inkl. Zugehör (Buchwert)	0	14'176'185
Wärmepumpen, Klimaanlage Hallenbad im Leasing (Buchwert)	0	321'599

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen

Bei denen im Berichtsjahr verbuchten ausserordentlichen Aufwendungen handelt es sich um folgende Positionen:

	2019	2018
- a.o. Verluste aus Veräusserung Immobilien	12'207'090	0
- Differenzen Gutscheinbestand	283	399
- div. ausserordentlicher Aufwand	70'000	1'000
- a.o. Gewinne aus Veräusserung mobilem AV	-4'457	0
- Verzicht Genossenschaftskapital SGU Gemeinden	-12'875'000	-9'845
- Total a.o., einm., periodenfremder Erfolg	-602‘084	-8‘445

REVISORENBERICHT

Spielhof 14a
Postfach 336
CH-8750 Glarus
T 055 645 29 70
F 055 645 29 89
email@gtag.ch
www.gtag.ch

GLARONIA TREUHAND AG

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
Genossenschaft linth-arena sgu
8752 Näfels

Glarus, 31. März 2020/MUE

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Genossenschaft linth-arena sgu** für das am **31.12.2019** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Mitarbeitende unserer Gesellschaft haben im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision waren sie nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzverlusts nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass das Genossenschafterverzeichnis nicht korrekt geführt wird.

Unternehmensberatung
Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Treuhand
Verwaltungen
Ehe- und Erbrecht
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Ohne unsere Prüfungsaussage einzuschränken, machen wir auf Anmerkung "Ereignisse nach dem Bilanzstichtag - Unternehmensfortführung" im Anhang der Jahresrechnung aufmerksam, in welcher die Folgen der vom Bundesrat angeordneten COVID-19-Pandemiemassnahmen offengelegt sind und dargelegt ist, dass eine wesentliche Unsicherheit an der Fähigkeit der Genossenschaft linth-arena sgu zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit besteht. Würde die Fortführung der Unternehmenstätigkeit verunmöglicht, müsste die Jahresrechnung auf Basis von Veräusserungswerten erstellt werden.

Ferner weisen wir darauf hin, dass die Hälfte des Genossenschaftskapitals nicht mehr gedeckt ist. Auf die Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung gemäss Art. 903 Abs. 3 OR wurde verzichtet.

GLARONIA TREUHAND AG
Leitender Revisor

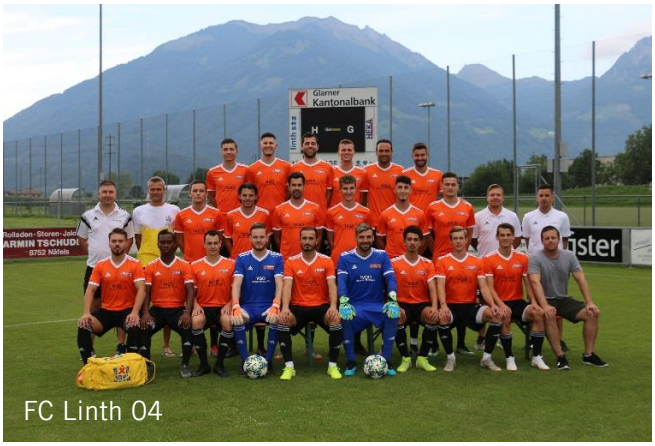
Max Müller
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen
Jahresrechnung

SPORTVEREIN / TRAININGSLAGER

64 Trainingslager
in den folgenden Sportarten
waren 2019 bei uns zu Gast:

- American Football
- Faustball
- Frisbee
- Fussball
- Handball
- Korbball
- Leichtathletik
- Parabadminton
- Schwimmen
- Schwingen
- Sportklettern
- Tanzen
- Triathlon
- Turnen
- Unihockey
- Volleyball



FC Linth 04

Biogas Volley Näfels

Über 25 Vereine und Partner nutzen die Infrastruktur für regelmässige Trainings und führen Wettkämpfe oder Meisterschaftsspiele durch.

Im Schulschwimmen sind pro Woche rund 2250 Kinder im Wasser und erlernen mit viel Abwechslung die Fähigkeiten, welche es im Umgang mit diesem Sport benötigt.

Team Glarnerland

MEETING & INCENTIVES

Über 270 Seminare, Vereinsversammlungen, Sitzungen und Schulungen aus den folgenden Branchen/Bereichen haben 2019 bei uns stattgefunden:

- Banken
- Baubranche / Engineering
- Behörden
- Detailhandel
- Energiewirtschaft
- Herstellende Industrie
- HR / Personalmanagement
- Immobilien / Treuhand
- Kultur
- Landwirtschaft
- Philatelie
- Politische Parteien
- Sicherheit
- Sport
- Tourismus / Verkehr
- Versicherungen
- Vertrieb

EVENTS

4. – 6. Januar	Fridolin-Cup 2019 (Badmintonclub Linth)
17. Januar	8to8 Swimming (12-Stunden Schwimmen, Schulschwimmen)
15. März	Spinning-Night
28. März	Linthforum – Kanton Glarus
29. März	100 Jahre Jubiläum Pro Senectute
6./7. April	Qualifikation Schweizermeisterschaft RG Glarnerland
26. April	Generalversammlung der Glarner Kantonalbank
27. April	Eröffnung Street Workout Areal
3. Mai	Glarner Sportgala
5. – 10. August	Beton Chilbi Skatepark
5. – 25. August	Schwingerstübli
18. August	Cup-Spiel FC Linth 04 – FC Schaffhausen
2. September	Vernissage Glarner Kletterführer
13./14. September	6. Glarner Oktoberfest
22. September	Jubiläum 2 Jahre Boulderhalle
30. Oktober – 3. November	Glarner Messe
7./8. November	Kongress für Praktische Gynäkologie und Geburtshilfe
16. November	Linth-Fisch SRV Linth
17. November	Kinderrechtstag
Divers	Gemeindeversammlungen Glarus Nord

Linthforum, 28. März 2019

Eröffnung Street Workout, 27. April 2019

GLKB BOULDERHALLE

Seit der Eröffnung im Jahr 2017 hat sich die GLKB Boulderhalle in der Boulderszene fest etabliert und auch die Bilanz ist erneut positiv. Im 2019 konnte wieder ein abwechslungsreiches Programm durchgeführt werden wie verschiedene Kinderanlässe, kulturelle Veranstaltungen, ein Yoga-Workshop und sogar ein regionaler Boulderwettkampf.

Bistro

Mit viel Herzblut wurde pünktlich zum 2-jährigen Geburtstag das Ambiente im Bistro oberhalb der GLKB Boulderhalle etwas aufgefrischt. So wurde für einmal nicht unten in der Halle, sondern im Bistro geschraubt und gestaubt. Eine gemütliche Fensterbank entlang der grossen Fensterfront lädt zum Verweilen mit optimaler Sicht auf das Geschehen in der Halle ein und die Begrünung von Eberle Blumen in Näfels tut das ihre dazu. Das kulinarische Angebot wurde überarbeitet und erfreut sich grosser Beliebtheit. Verschiedene Flammkuchen-Kreationen werden direkt im Bistro zubereitet und die Glacé kommen ebenfalls aus dem Dorf – vom Café Müller in Näfels. Das Team der GLKB Boulderhalle versucht wo immer möglich, auf regionale Produkte und Lieferanten zurückzugreifen.

Das Bistro ist bereits ein beliebter Treffpunkt nach dem Bouldern und Klettern geworden, es sind aber natürlich auch alle Nicht-Boulderer herzlich willkommen. Die Öffnungszeiten sind auf der Webseite zu finden.

BOCK AUF BLOCK!

GLKB BOULDERHALLE

WICHTIG

GLKB Boulderhalle und Kletterhallen 1 & 2 bleiben während der gesamten Dauer der Sanierung der linth-arena geöffnet!

SANIERUNG 2018+

Aktuelle Informationen und weitere Details unter
www.lintharena.ch/Unternehmen/Sanierung-und-Ausbau

Folgende Anlageteile bleiben während der gesamten Sanierung geöffnet:

GLKB Boulderhalle
Kletterhalle 1 + 2
Novalishalle
Fussballplätze
Massiv Skatepark
Polygon Park

linth**a**rena sgu

www.lintharena.ch I www.boulderhalle.gl
linth-arena sgu I Oberurnerstr. 14 I 8752 Näfels
+41 (0)55 618 70 70 I kontakt@lintharena.ch